Bedienungsanleitung

A-dec 300-Zahnarztelemente

Modelle 332, 333, 334, 335 und 336



Urheberrecht

A-dec Inc. übernimmt keinerlei Gewährleistung für den Inhalt dieses Dokuments, insbesondere keine stillschweigende Gewährleistung der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. A-dec Inc. haftet nicht für hierin enthaltene Fehler, Folgeschäden oder anderweitige Schäden bezüglich der Bereitstellung, Leistung oder Verwendung dieses Materials. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit unangekündigt geändert werden. Falls Sie auf Probleme mit diesem Dokument stoßen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. A-dec Inc. gewährleistet nicht, dass dieses Dokument keine Fehler enthält.

Eingetragene Marken und weitere Rechte an geistigem Eigentum

A-dec, das A-dec Logo, A-dec 500, A-dec 300, Cascade, Cascade Master Series, Century Plus, Continental, Decade, ICX, ICV, Performer, Preference, Preference Collection, Preference ICC und Radius sind eingetragene Marken von A-dec Inc. in den USA und anderen Ländern. A-dec 400, A-dec 200, Preference Slimline und reliablecreativesolutions sind ebenfalls Marken von A-dec Inc. Die Markenzeichen oder -namen in diesem Dokument dürfen in keiner Weise ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Markeneigentümers vervielfältigt, kopiert oder bearbeitet werden.

Bestimmte Touchpad-Symbole sind Eigentum von A-dec Inc. Die Verwendung dieser Symbole, sei es als Ganzes oder zum Teil, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von A-dec Inc. ist streng untersagt.

Gesetzliche Vorschriften

Informationen zur Garantie finden Sie im Dokument *„Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“* (Teilenr. 86.0092.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.

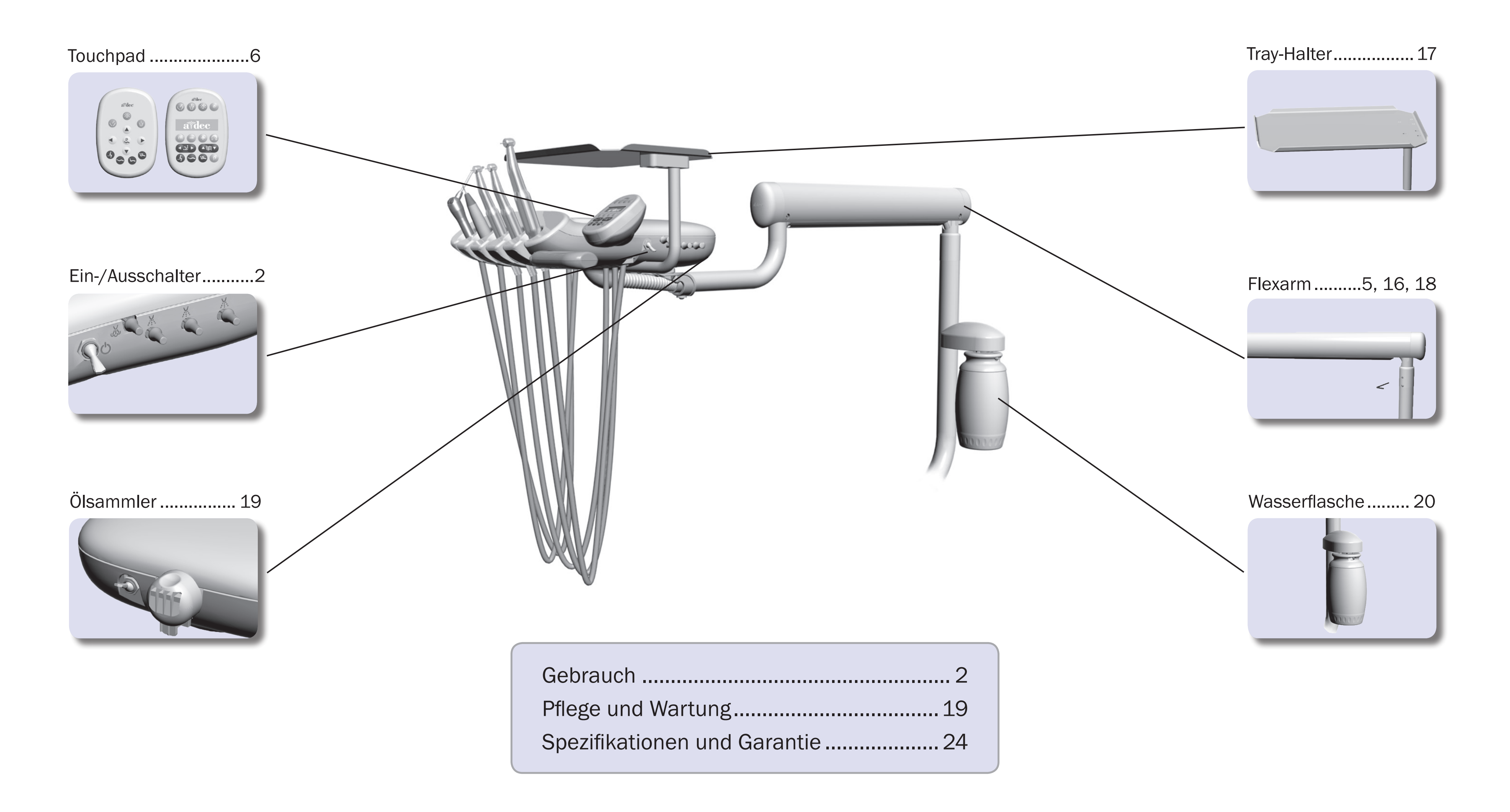
Produktservice

Produktservice-Informationen erhalten Sie von Ihrem örtlichen A-dec Vertragshändler. Service- oder Standortinformationen zu örtlichen Vertragshändlern erhalten Sie beim A-dec Kundenservice unter der Telefonnummer 1.800.547.1883 (innerhalb der USA und Kanadas) oder 1.503.538.7478 (außerhalb der USA und Kanadas) und unter www.a-dec.com.

Produktmodelle und -versionen, auf die sich dieses Dokument bezieht

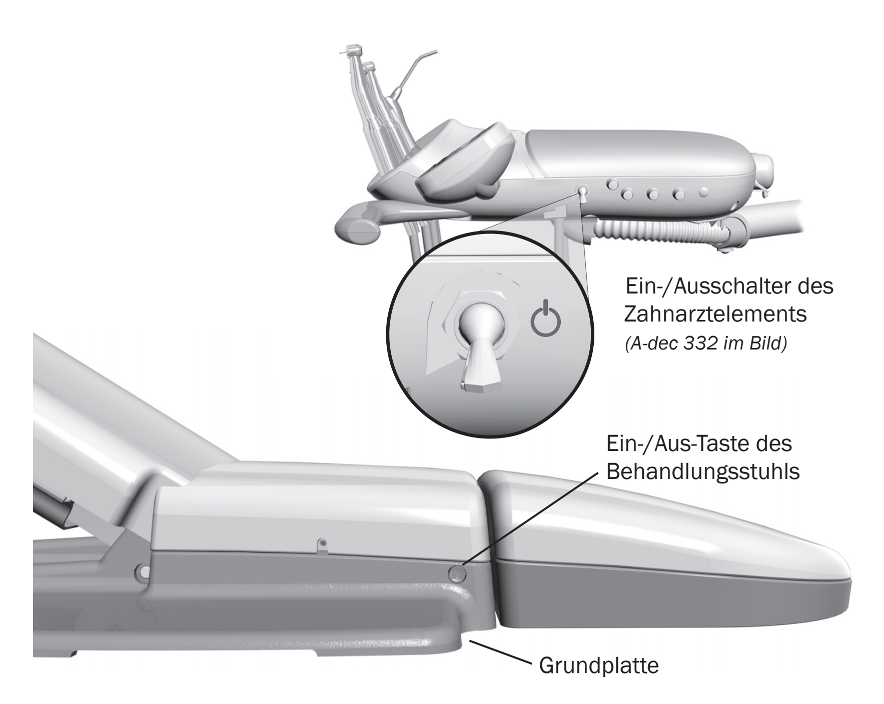
Modell	Versionen	Beschreibung
332	A	Zahnarztelement
333	A	Zahnarztelement
334	A, B	Zahnarztelement
335	A, B	Zahnarztelement
336	A	Zahnarztelement

Inhaltsverzeichnis



Gebrauch

Strom ein/aus



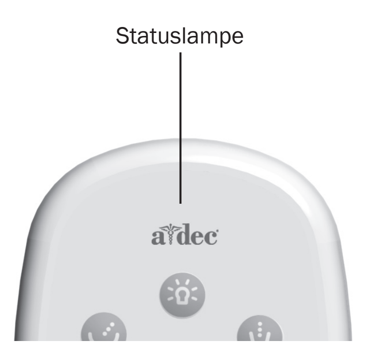
Ein-/Ausschalter

Verwenden Sie den Ein-/Ausschalter, um Strom, Wasser und Luft einzuschalten. Der Ein-/Ausschalter befindet sich in der Regel am Zahnarztelement. Bei Behandlungsstühlen ohne Zahnarztelement kann er auch an der Zusatzkonsole oder am Anschlussgehäuse des Stuhls positioniert sein.

Wenn das System nicht mit Strom versorgt wird, müssen Sie überprüfen, ob die Ein-/Aus-Taste des Behandlungsstuhls gedrückt wurde. Die Ein-/Aus-Taste des Behandlungsstuhls muss eingeschaltet sein, damit das System mit dem Ein-/Ausschalter eingeschaltet werden kann.

Ausschalten der Stromversorgung

Um Strom zu sparen, schalten Sie am Ende eines jeden Arbeitstages und bei längeren Betriebspausen die Stromversorgung aus.

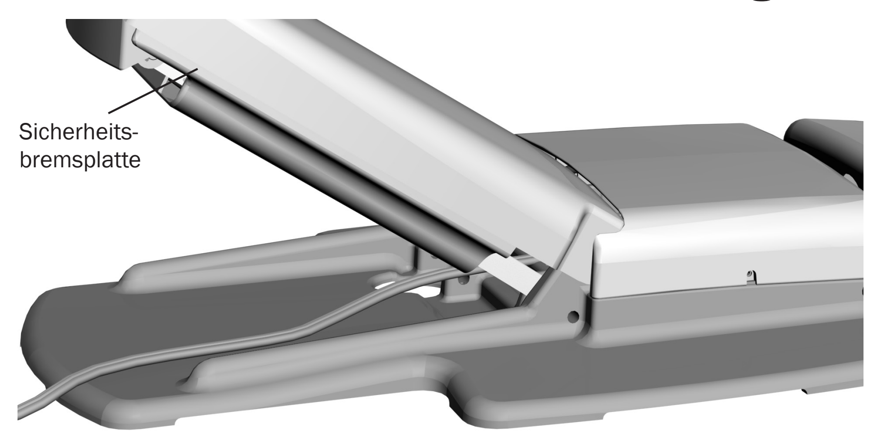


Touchpads und Statuslampe

Das A-dec-Logo auf dem Touchpad leuchtet, wenn das System eingeschaltet und betriebsbereit ist. Wenn das Statuslicht blinkt, kann das anzeigen, dass eine Sicherheitsfunktion die Stuhlbewegung unterbrochen hat. Weitere Informationen finden Sie unter „Sicherheitsfunktionen des Behandlungsstuhls“ auf Seite 3.

Detaillierte Informationen zu den Touchpad-Funktionen finden Sie unter „Touchpad-Bedienelemente“ auf Seite 6.

Sicherheitsfunktionen des Behandlungsstuhls



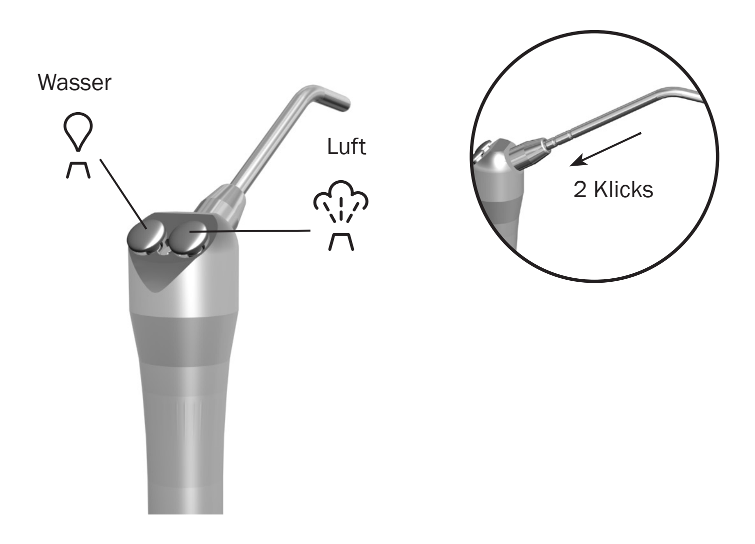
Die A-dec-Behandlungsstühle und -Systeme enthalten verschiedene Funktionen zur Erhöhung der Sicherheit. Durch die Aktivierung von Stoppschaltern kann eine Bewegung des Behandlungsstuhls angehalten oder verhindert werden. So tragen Sie zur Sicherstellung einer unterbrechungsfreien Bewegung des Behandlungsstuhls bei:

- Entfernen Sie alle potenziellen Hindernisse unter dem Behandlungsstuhl und den angeschlossenen Modulen.
- Vermeiden Sie das unbeabsichtigte Drücken der Scheibe oder des Hebels zur Fußbedienung.
- Sorgen Sie für das ordnungsgemäße Einsetzen der Handstücke in ihre Halter.

Wenn der Behandlungsstuhl unerwartet angehalten wird

Überprüfen Sie die oben aufgeführten Aktionen, um den auslösenden Zustand zu beseitigen. Wenn die Abwärtsbewegung des Behandlungsstuhls aufgrund eines Hindernisses gestoppt wird, verwenden Sie das Touchpad oder den Fußschalter, um den Behandlungsstuhl anzuheben und das Hindernis zu entfernen.

Autoklavierbare Spritze



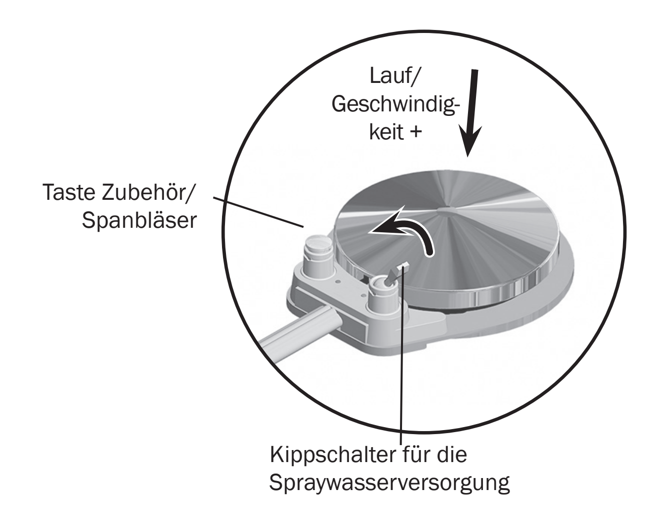
Um die A-dec-Kanüle zu installieren, drücken Sie sie, bis es zweimal klickt. Drücken Sie für Sprayluft/Spraywasser beide Tasten gleichzeitig.

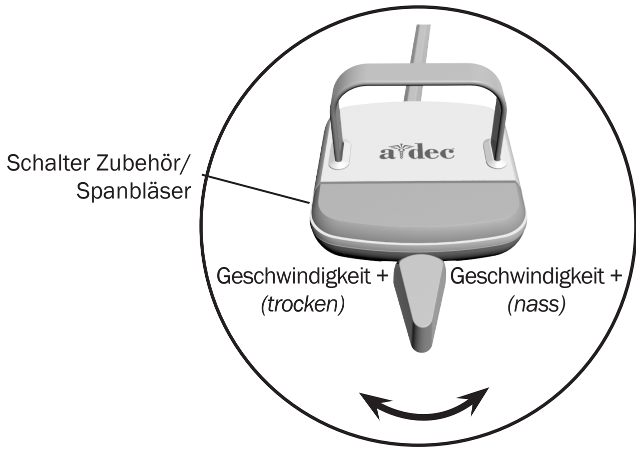


WICHTIG Detaillierte Anweisungen zur Spritzenverwendung und -pflege, Wasserdruckeinstellung und Wartung finden Sie in der *Bedienungsanleitung zu A-dec-Spritzen* (Teilenr. 85.0680.03).

Aktivierung und Bedienung des Handstücks

Zum Aktivieren eines Handstücks heben Sie es aus dem Halter oder ziehen den Spanner nach vorn. Verwenden Sie die Fußbedienung, um die gewünschte Funktion des Handstücks zu nutzen.





Bedienung	Gebrauch	Verfahren
Fußbedienung per Scheibe	Setzen Sie ein Handstück in Betrieb.	Treten Sie auf die Scheibe. Nach unten drücken, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
	Setzen Sie ein Handstück mit oder ohne Wasserkühlung in Betrieb.	Schieben Sie den Kippschalter für die Spraywasserversorgung zum blauen Punkt für Nassbetrieb oder vom blauen Punkt weg für Trockenbetrieb. Treten Sie dann auf die Scheibe.
	Setzen Sie das optionale Zubehör bzw. den Spanbläser in Betrieb.	Treten Sie auf die Taste für Zubehör/Spanbläser.*
	Setzen Sie die Intraoral-Kamera in Betrieb.	Treten Sie auf die Scheibe, um ein Bild aufzunehmen.*
Fußbedienung per Hebel	Setzen Sie ein Handstück mit Wasserkühlung in Betrieb.	Schieben Sie den Hebel nach links. Schieben Sie ihn weiter, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
	Setzen Sie ein Handstück ohne Wasserkühlung in Betrieb.	Schieben Sie den Hebel nach rechts. Schieben Sie ihn weiter nach rechts, um die Geschwindigkeit zu erhöhen.
	Setzen Sie das optionale Zubehör bzw. den Spanbläser in Betrieb.	Betätigen Sie den Schalter für Zubehör/Spanbläser.*
	Setzen Sie die Intraoral-Kamera in Betrieb.	Schieben Sie den Hebel nach links oder rechts, um ein Bild aufzunehmen.*

** Bei Fragen zur Bedienung oder Konfiguration Ihres integrierten A-dec-Zubehörs wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten A-dec-Händler.*

Angaben zu den Kühlmittel-Einstellungen am Handstück finden Sie auf Seite 14.



HINWEIS Die Fußbedienungsfunktion per Hebel kann durch einen Techniker umgekehrt eingestellt werden (nach links für trocken, nach rechts für nass). Genauere Informationen erhalten Sie von autorisierten A-dec Vertragshändlern.

Steuerkopf-Positionierung

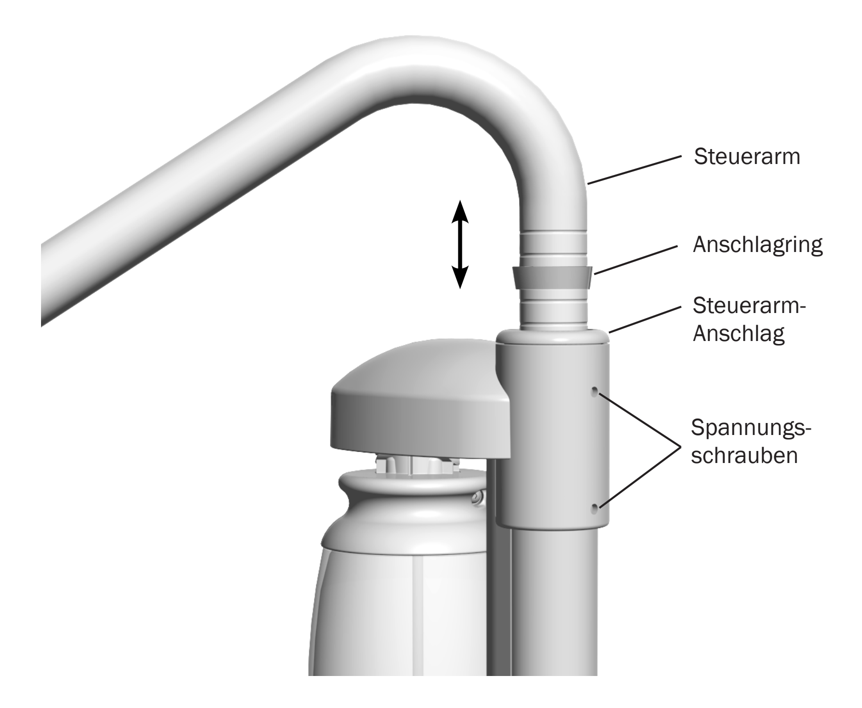




Flexarm-Bremse

Bei Systemen mit federunterstütztem Flexarm sorgt eine integrierte Bremse für die Beibehaltung der Vertikalposition des Steuerkopfs (mit bis zu 3,6 kg [8 lb.] Zusatzgewicht). Die Bremse bewirkt keine Einschränkung der seitlichen Bewegung. So stellen Sie die Höhe des Steuerkopfs ein:

1. Drücken und halten Sie die Taste, um die Bremse zu lösen und den Steuerkopf in die gewünschte Position zu bringen.
2. Lassen Sie die Taste los, so dass die Bremse einrastet.



Manuelle Höhenverstellung *(nur Zahnarztelement 336)*

So stellen Sie die Höhe des Steuerkopfs bei Systemen mit manueller Höhenverstellung ein:

1. Heben Sie den Steuerarm an.

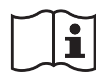


HINWEIS Der Bereich für die Höhenverstellung des Steuerarms beträgt 127 mm (5 Zoll).

2. Schieben Sie den Anschlagring in die Kerbe für die gewünschte Höhe.
3. Senken Sie den Steuerarm und den Anschlagring auf den Steuerarm-Anschlag ab.

Wenn der Steuerarm sich nur schwer anheben oder schwenken lässt oder zu frei schwenkt, können Sie die beiden Spannungsschrauben mit einem 3/32-Zoll-Sechskantschlüssel lösen oder anziehen.

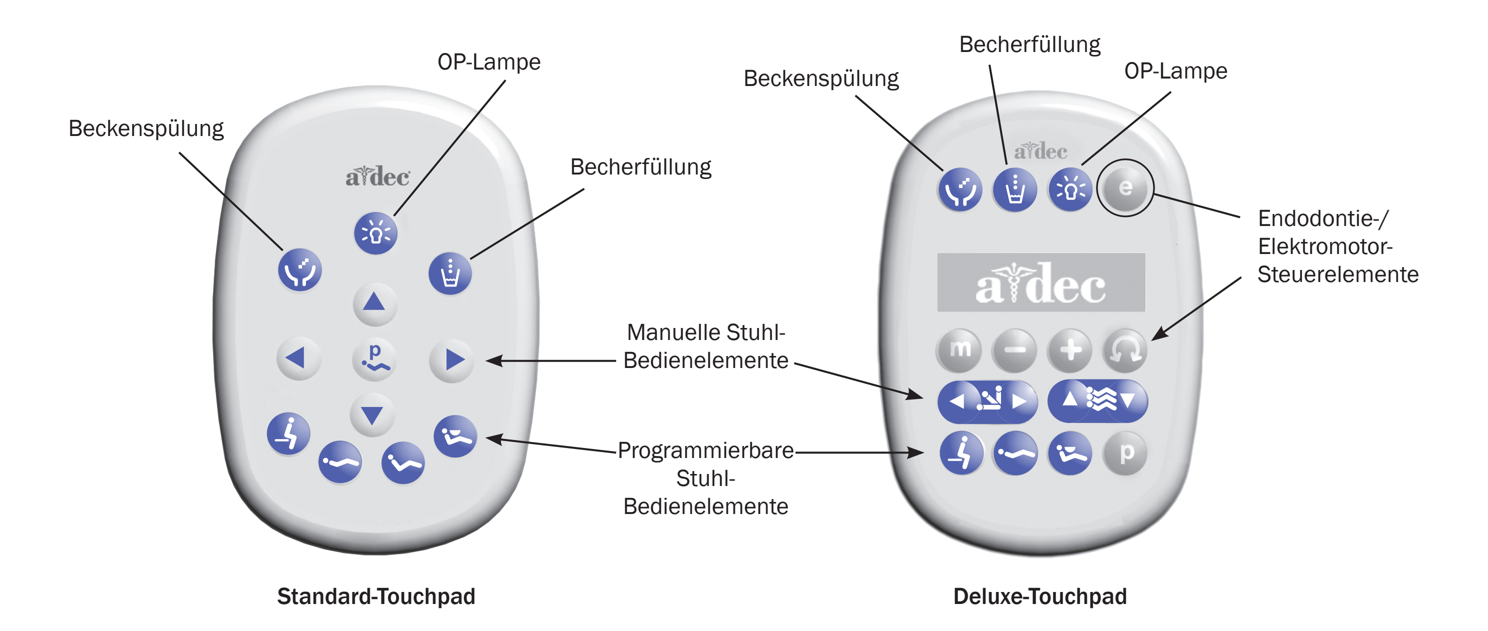
Touchpad-Bedienelemente



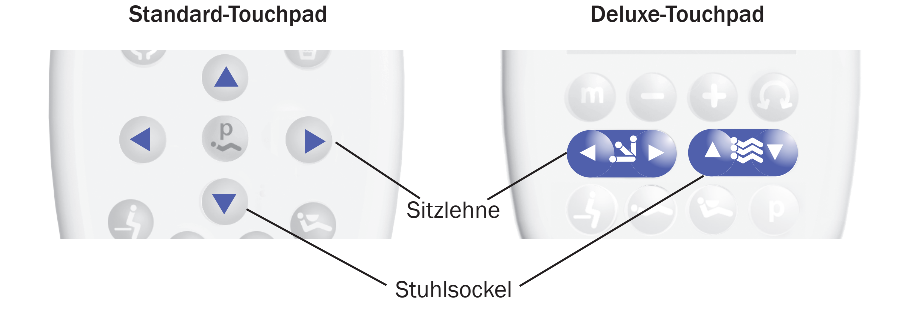
Das A-dec-Touchpad und der Fußschalter steuern die Stuhlbewegung auf gleiche Weise. Detaillierte Informationen zu den Steuerelementen Ihres Fußschalters finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihren Behandlungsstuhl.

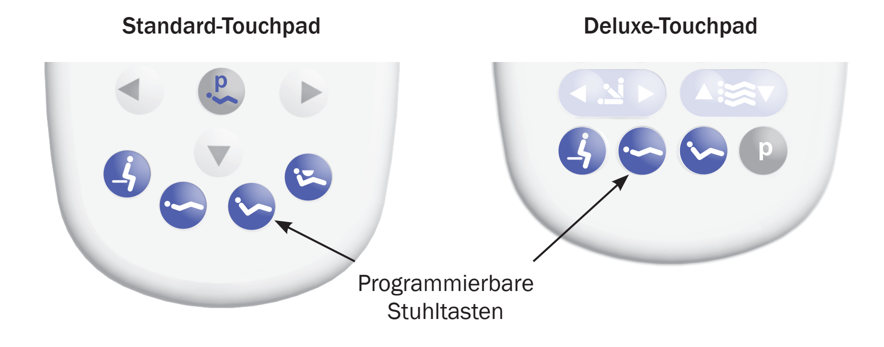
Grundlegende Touchpad-Funktionen

Ihr A-dec 300-System kann mit einem Standard- oder Deluxe-Touchpad oder mit beidem ausgerüstet sein. Das Standard-Touchpad steuert den Behandlungsstuhl, das Speibecken und die OP-Lampe. Das Deluxe-Touchpad verfügt außerdem über Funktionen für Elektromotoren und andere integrierte klinische Instrumente. Beide Touchpads verfügen über manuelle und programmierbare Steuerelemente.



Touchpad-Bedienelemente *(Fortsetzung)*

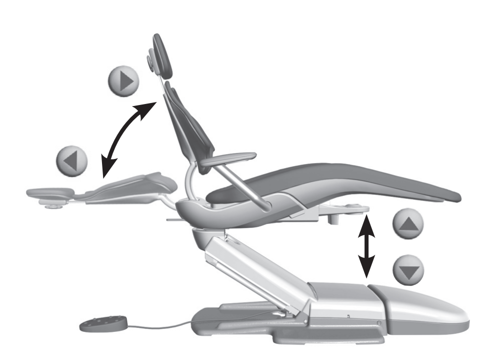






WARNUNG Stellen Sie sicher, dass der Patient sicher positioniert ist, bevor Sie die manuellen oder programmierbaren Bedienelemente des Behandlungsstuhls benutzen. Lassen Sie den Patienten nie unbeaufsichtigt, während sich der Behandlungsstuhl bewegt. Lassen Sie bei der Behandlung von Kindern und Patienten mit eingeschränkter Mobilität besondere Vorsicht walten. Sie können den Stuhl jederzeit anhalten, indem Sie eine beliebige Stuhlpositionstaste am Fußschalter oder Touchpad drücken.

Manuelle Stuhlbedienelemente



Drücken und halten Sie eine Pfeiltaste, bis sich der Behandlungsstuhl in der gewünschten Position befindet. Mit den horizontalen Pfeilen lässt sich die Rückenlehne anheben und absenken. Mit den vertikalen Pfeilen lässt sich der Stuhlsockel anheben und absenken.

Programmierbare Stuhl-Bedienelemente

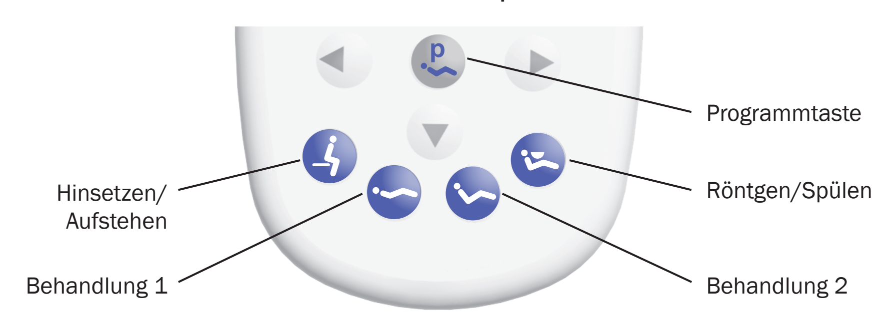
Drücken Sie kurz eine programmierbare Taste, um den Behandlungsstuhl in eine voreingestellte Position zu bringen. Diese Tasten sind werkseitig wie folgt programmiert:

Symbol	Position	Werkseinstellung
	Hinsetzen/ Aufstehen	Positioniert den Stuhl zum Hinsetzen/ Aufstehen.
	Behandlung 1	Senkt Stuhlsitz und -lehne ab.
	Behandlung 2	Senkt den Stuhlsockel ab und hebt ihn teilweise an *(nur Standard-Touchpad).*
	Röntgen/Spülen	Bringt den Behandlungsstuhl in die Röntgen- oder Spülposition. Durch erneutes Drücken wird der Stuhl in die vorherige Position gebracht.

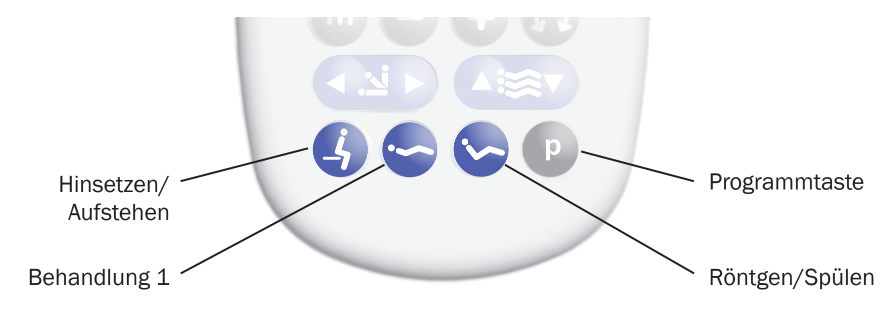
Hinweis: Die Touchpad-Symbole sind Eigentum von A-dec Inc.

Touchpad-Bedienelemente *(Fortsetzung)*

Standard-Touchpad



Deluxe-Touchpad



Neuprogrammierung der Tasten Hinsetzen/Aufstehen, Behandlung 1 und 2*

So ändern Sie die werkseitig voreingestellten Stuhlpositionen, die den Tasten für Hinsetzen/Aufstehen und Behandlung (, , *) zugeordnet sind:

1. Bringen Sie den Stuhl mit den manuellen Bedienelementen in die gewünschte Position.
2. Drücken Sie kurz oder . Ein Signalton weist darauf hin, dass der Programmiermodus aktiv ist.
3. Drücken Sie innerhalb von fünf Sekunden die zu belegende Stuhlpositionstaste (beispielsweise). Drei Signaltöne bestätigen, dass die neue Einstellung in den Speicher einprogrammiert wurde.

** Hinweis: Das Deluxe-Touchpad hat keine Voreinstellungstaste „Behandlung 2“.*

Neuprogrammierung der Röntgen-/Spültaste

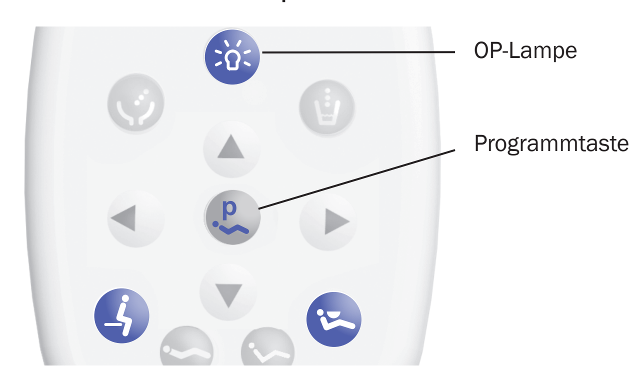
Die Röntgen-/Spültaste () ist damit vorbelegt, den Stuhl mit dem Patienten in eine aufrechte Position zum Röntgen und zum Zugriff auf das Speibecken zu bewegen. Durch erneutes Drücken von wird der Stuhl wieder in die Ausgangsposition bewegt.

Sie können umprogrammieren, so dass sie in gleicher Weise funktioniert wie die anderen programmierbaren Voreinstellungstasten für den Behandlungsstuhl. So ändern Sie die Funktion:

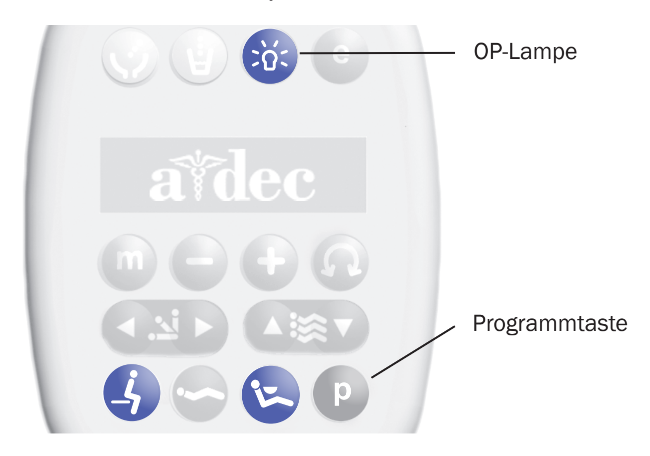
1. Drücken und halten Sie oder und gleichzeitig drei Sekunden lang.
   - Ein Signalton zeigt an, dass als programmierbare Voreinstellungstaste für den Behandlungsstuhl eingestellt wurde.
   - Drei Signaltöne bestätigen, dass auf die werkseitige Voreinstellung „Röntgen-/Spültaste“ eingestellt wurde (bei der zwischen Röntgen/Spülen und der vorherigen Stuhlposition umgeschaltet wird).
2. Wenn Sie als weitere programmierbare Taste umprogrammieren und einer anderen Stuhlposition zuweisen möchten, müssen Sie gemäß den Schritten in „Neuprogrammierung der Tasten Hinsetzen/Aufstehen, Behandlung 1 und 2“ oben vorgehen.

Touchpad-Bedienelemente *(Fortsetzung)*

Standard-Touchpad



Deluxe-Touchpad



Funktion „Autom. Ein/Aus“ für die OP-Lampe

Mit der Funktion „Autom. Ein/Aus“ wird die A-dec-Leuchte eingeschaltet, wenn der Behandlungsstuhl eine voreingestellte Behandlungsposition erreicht.

Wenn Sie oder drücken, wird die OP-Lampe ausgeschaltet, und der Behandlungsstuhl bewegt sich in diese voreingestellte Position.

Drücken und halten Sie zum Deaktivieren der Funktion „Autom. Ein/Aus“ die Programmtaste (oder) und gleichzeitig drei Sekunden lang, bis ein Signalton zu hören ist.

Drücken und halten Sie zum Aktivieren der Funktion „Autom. Ein/Aus“ die Programmtaste oder und gleichzeitig drei Sekunden lang, bis drei Signaltöne zu hören sind.

Weitere Informationen zu den Funktionen der OP-Lampe finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer OP-Lampe.

Einstellungen für das elektrische Handstück *(nur Touchpad Deluxe)*



Standardmodus

Zum Aktivieren des Elektromotors nehmen Sie das Handstück aus dem Halter. Auf dem Touchpad-Bildschirm werden vorherige Einstellungen angezeigt, die für diese Handstückposition verwendet wurden. Im Standardmodus sind vier werkseitig voreingestellte Geschwindigkeiten für Elektromotoren verfügbar:

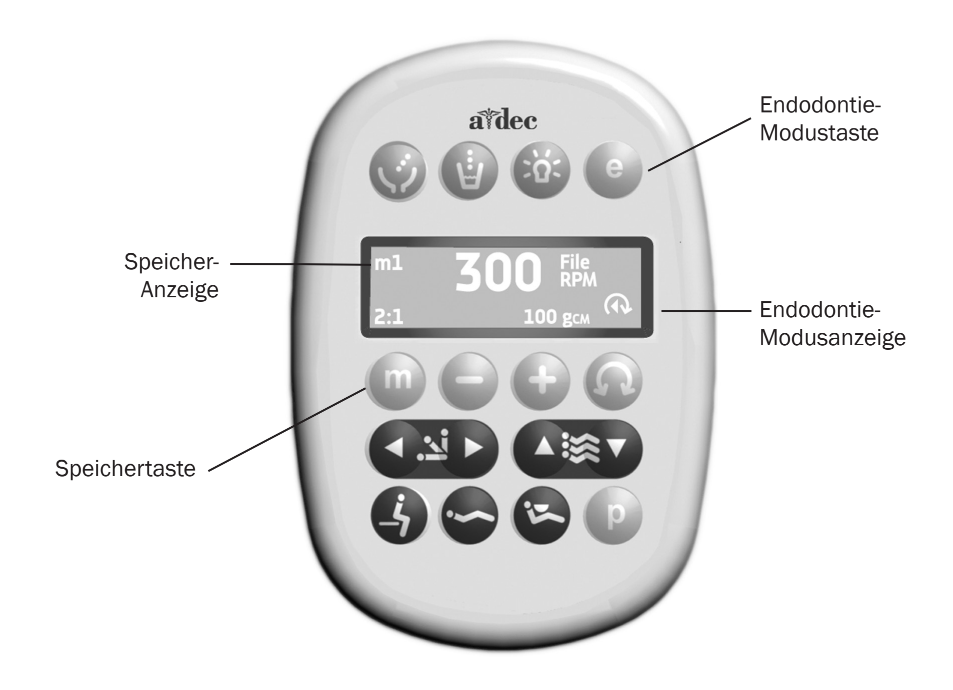
Speichereinstellung	Werkseitig voreingestellte Geschwindigkeiten
m1	20.00 U/min
m2	10.000 U/min
m3	20.000 U/min
m4	36.000 U/min

Sie können diese Speichereinstellungen mit Ihren eigenen spezifischen voreingestellten Geschwindigkeiten neu programmieren. Insgesamt sind acht benutzerdefinierte Einstellungen pro Handstück möglich (vier im Standardmodus und vier im Endodontie-Modus).

So programmieren Sie die Handstückeinstellung:

1. Drücken Sie + oder −, bis die gewünschte Umdrehungseinstellung auf dem Touchpad-Bildschirm angezeigt wird.
2. Drücken Sie p, um sie zu speichern. Sie hören einen einzelnen Signalton.
3. Drücken Sie m, um die Speichereinstellungen m1 bis m4 anzuzeigen. Wenn die gewünschte Speichereinstellung angezeigt wird, drücken Sie p. Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung.

Einstellungen für das elektrische Handstück *(nur Touchpad Deluxe) (Fortsetzung)*



Endodontie-Modus (Endo)

Im Endodontie-Modus kann nicht nur die Handstückgeschwindigkeit eingestellt werden, sondern es können auch eine Reihe von Einstellungen basierend auf der jeweiligen Knochenfeile und dem gewünschten Handstückverhalten geändert werden. Symbole auf dem Touchpad-Bildschirm stehen für die Einstellungen.



HINWEIS Weitere Informationen zu den Geschwindigkeits- und Drehmomentgrenzen für eine spezifische Knochenfeile erhalten Sie beim Hersteller der Knochenfeile.

So programmieren Sie die Handstückeinstellung:

1. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter.
2. Wenn der Endodontie-Modus nicht auf dem Touchpad-Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie e.
3. Um die Einstellungen im Endodontie-Modus zu ändern, drücken Sie + oder –. Ein weißes Videorücklauffeld wird auf dem Touchpad-Bildschirm angezeigt.
4. Gehen Sie mit den Behandlungsstuhl-Positionstasten auf dem Touchpad-Bildschirm von Einstellung zu Einstellung.
5. Legen Sie mit + oder – die gewünschte Einstellung fest.
6. Drücken Sie zum Speichern der Geschwindigkeitsgrenze, der Drehzahlgrenze oder des Verhältnisses p. Sie hören einen einzelnen Signalton.
7. Drücken Sie m, um die Speichereinstellungen m1 bis m4 anzuzeigen. Wenn die gewünschte Speichereinstellung angezeigt wird, drücken Sie p. Drei Signaltöne bestätigen die Einstellung.

Einstellungen für das elektrische Handstück *(nur Touchpad Deluxe) (Fortsetzung)*

Touchpad-Bildschirmsymbole zum Endodontie-Modus

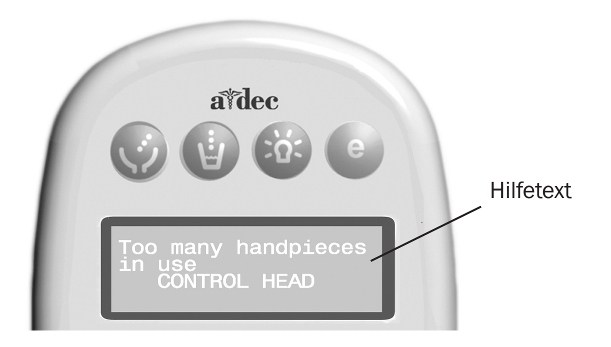
Symbol	Einstellung	Beschreibung
300 File RPM	Geschwindigkeit	Sollwert für Feilengeschwindigkeitsgrenze. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Feilenhersteller.
1.00 Ncm	Drehmoment	Sollwert für Feilendrehmomentgrenze. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Feilenhersteller.
300 gcm	Drehmomentein-heiten	Schaltet zwischen Ncm (Newton-Zentimeter) und gcm (Gramm-Zentimeter) um. Die Änderung dieser Einstellung für ein Handstück wirkt sich auf alle Handstücke aus. *Hinweis: 1 Ncm = 102 gcm.*
WD - 79M 2:1	Verhältnis	Stellt das Handstückverhältnis ein. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Handstückhersteller.
	Automatikmodi	Die Änderung dieser Einstellung für ein Handstück wirkt sich auf alle Handstücke aus. Die Automatikmodus-Anzeige erscheint im Inneren der Vorwärts-/Rückwärts-Anzeige.
	Autom. Stopp	• Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, wird der Motor abgeschaltet.
	Autom. rückwärts	• Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, wird der Motor angehalten und ändert seine Laufrichtung.
	Autom. vorwärts	• Wenn die Knochenfeile die Drehmomentgrenze erreicht, hält der Motor an, läuft um drei Umdrehungen rückwärts und ändert dann wieder die Laufrichtung zu vorwärts. *Hinweis: Wenn die Knochenfeile festhängt, wiederholt sich dieser Zyklus dreimal, bevor der Motor anhält.*



Vorwärts-/Rückwärts-Taste

Die Vorwärts-/Rückwärts-Taste ändert die Richtung des Elektromotors. Das System ruft standardmäßig die Vorwärtsposition auf, wenn Sie das Handstück zurück in den Halter legen oder das Zahnarztelement ausschalten. Im Rückwärtsmodus blinkt das entsprechende Displaysymbol kontinuierlich.

Touchpad-Hilfetexte



Auf dem Bildschirm des Deluxe-Touchpads werden Hilfetexte zu deaktivierten Funktionen angezeigt. Wenn ein solcher Hilfetext angezeigt wird, sollten Sie sich den Bildschirmtext und die gerade genutzte Funktion notieren, falls eine Reparatur erforderlich ist. Informationen zu den Hilfetexten finden Sie im Dokument *Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie* (Teilenr. 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.

Andere Handstück- und Zubehöreinstellungen

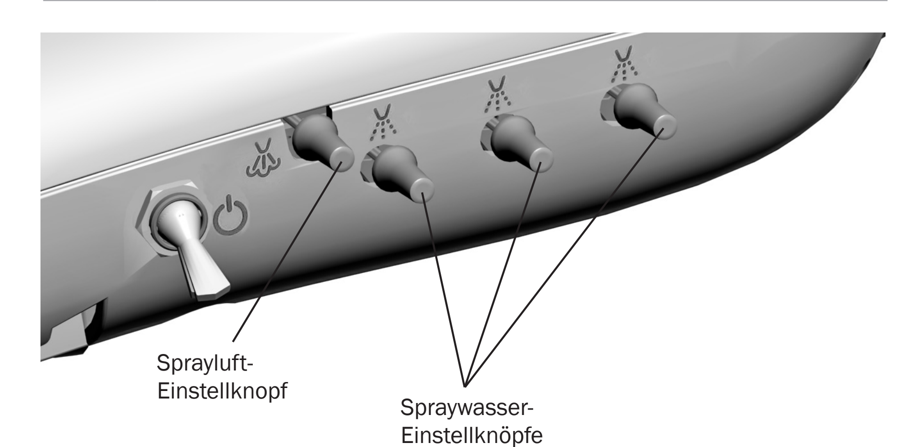
Wenden Sie sich an Ihren autorisierten A-dec-Händler, um bei Bedarf die folgenden Handstück- und Zubehöreinstellungen zu ändern:

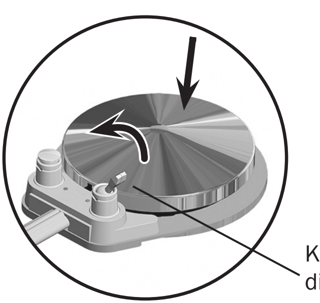
- **Auto-Off Delay (Verzögerung für Autom. Aus) –** Legt die Zeit fest, die das Handstück im. Stillstand beleuchtet bleibt, wenn der Fußschalter losgelassen wird. Der Standardwert ist 5 Sekunden.
- **On When Selected (Bei Auswahl aktivieren) –** Wenn das Handstück aus dem Halter genommen wird, wird die Handstückbeleuchtung je nach Einstellung dieser Option entweder eingeschaltet, oder sie bleibt ausgeschaltet. Die Standardeinstellung ist EIN.
- **On in Endo (Bei Endo aktivieren) –** Legt fest, ob die Handstückbeleuchtung bei Auswahl des Endodontie-Modus ein- oder ausgeschaltet wird. Die Standardeinstellung ist AUS, was empfohlen wird, um die Wärmeentwicklung zu reduzieren und die Lebensdauer der Lampe zu erhöhen.
- **Ultrasonic Colors (Ultraschall-Farben) –** Legt bei Acteon-Ultraschallinstrumenten fest, ob die Farbkodierung der Spitzenkategorien ein- oder ausgeschaltet ist. Die Standardeinstellung ist EIN.
- **Voltage Adjustment (Spannungseinstellung) –** Ermöglicht eine benutzerdefinierte Lichtausgabespannung für jede Handstückposition. Die Standardeinstellung ist 3,2 VDC.

Einstellungen für Kühlung am Handstück



VORSICHT Versuchen Sie bei dieser Prozedur nicht, den Wasser- oder Luftfluss vollständig abzuschalten. Die Einstellknöpfe sind nicht dazu vorgesehen, den Fluss vollständig abzuschalten, und es kann zu Schäden am Steuerblock kommen, wenn Sie zu viel Kraft aufwenden.





Kippschalter für die Spraywasser-versorgung

Fußbedienung per Scheibe



Fußbedienung per Hebel

Der Sprayluft-Einstellknopf an Ihrem Zahnarztelement dient der Einstellung des Luftstroms für alle Handstückpositionen gleichzeitig. Jeder Spraywasser-Knopf stellt den Wasserfluss für eine einzelne Position ein. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die gewünschte Zerstäubung des Kühlmittels am Handstück einzustellen:

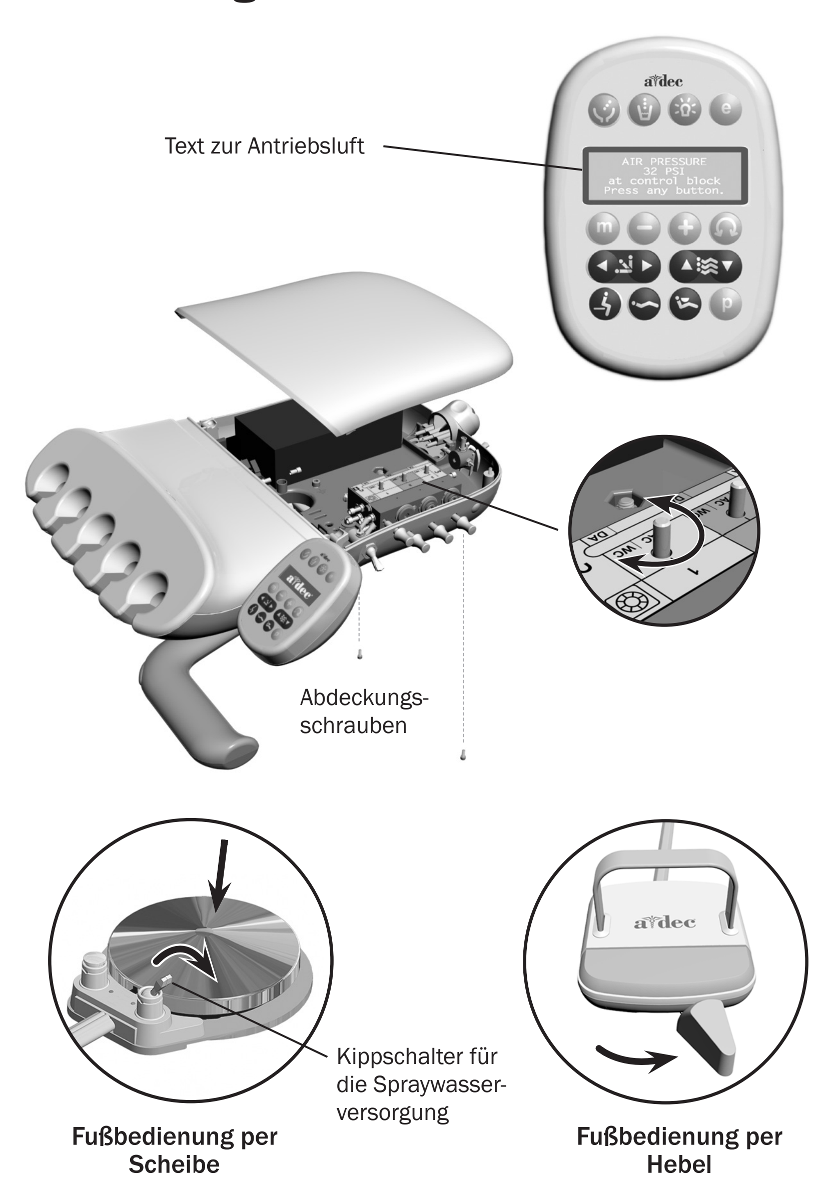
1. Setzen Sie Bohrer in die Hanstücke ein, die Sie einstellen möchten.
2. Drehen Sie den Sprayluft-Einstellknopf im Uhrzeigersinn, bis der Kühlmittelfluss stoppt.
3. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter oder ziehen Sie den Spanner nach vorn. Führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:
   - Bei Fußbedienung per Scheibe: Stellen Sie den Kippschalter für die Spraywasserversorgung auf „nass“ (zum blauen Punkt) und treten Sie die Scheibe ganz bis nach unten durch.
   - Bei Fußbedienung per Hebel: Bewegen Sie den Hebel bis zum Anschlag nach links.
4. Suchen Sie den Spraywasser-Einstellknopf für die Handstückposition, die Sie einstellen möchten, und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis der Kühlmittelfluss stoppt.
5. Drehen Sie den Spraywasser-Einstellknopf langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis Wassertröpfchen aus jedem Wasserauslass am Kopf des Handstücks austreten. Setzen Sie das Handstück zurück in den Halter.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 für jedes Handstück.
7. Um die Sprayluft für das System einzustellen, nehmen Sie ein Handstück aus dem Halter und ziehen Sie den Spanner nach vorn.
8. Drehen Sie den Sprayluft-Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie die gewünschte Zerstäubung an der Schneidfläche des Bohrers erreicht haben.



VORSICHT Drehen Sie den Sprayluft-Einstellknopf nicht weiter gegen den Uhrzeigersinn, wenn sich der Sprayluftfluss nicht weiter erhöht. Der Stift kann aus dem Steuerblock heraustreten.

9. Wenn Sie mehr Spraywasser benötigen, erhöhen Sie den Wasserausstoß gemäß Schritt 5 nach Bedarf.

Einstellmöglichkeiten der Handstück-Antriebsluft



Fußbedienung per Scheibe

Fußbedienung per Hebel

Sie können den Antriebsluftdruck auf dem Bildschirm des Deluxe-Touchpads überprüfen, indem Sie gleichzeitig + und − drücken. Verwenden Sie bei Systemen mit einem Standard-Touchpad ein Luftmanometer (A-dec-Teilenr. 50.0271.00) am Handstückschlauch, um genaue Antriebsluftdruckmessungen zu erhalten.

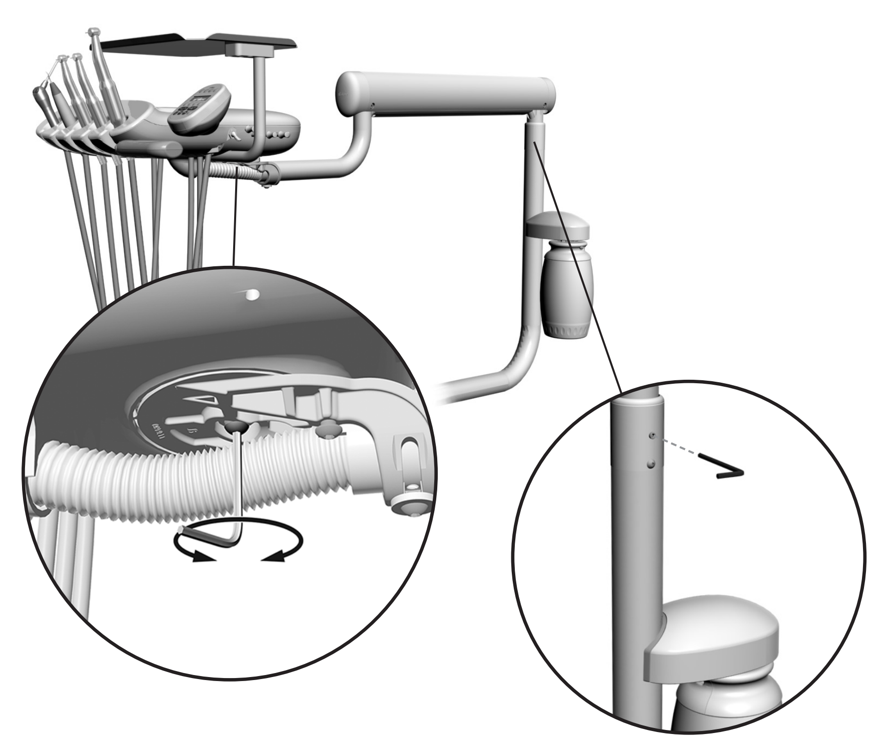
So stellen Sie den Antriebsluftdruck für jedes Handstück ein:

1. Entfernen Sie die Schrauben an der Steuerkopfabdeckung. Entfernen Sie die Abdeckung und lokalisieren Sie Antriebsluftdrucksteuerungen im Inneren.
2. Nehmen Sie das Handstück aus dem Halter oder ziehen Sie den Spanner nach vorne.
3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Bei Fußbedienung per Scheibe: Stellen Sie den Kippschalter für die Spraywasserversorgung auf „trocken“ und treten Sie die Scheibe ganz bis nach unten durch.
   - Bei Fußbedienung per Hebel: Bewegen Sie den Hebel bis zum Anschlag nach rechts.
4. Lassen Sie das Handstück laufen und lesen Sie die Anzeige des Deluxe-Touchpads oder des Luftmanometers am Handstück ab.
5. Passen Sie den Antriebsluftdruck des Handstücks so an, dass er den technischen Daten des Herstellers entspricht. Drehen Sie den Steuerungsstift im Uhrzeigersinn, um den Fluss zu reduzieren, oder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu erhöhen.



VORSICHT Informationen zum Antriebsluftdruck finden Sie in der Dokumentation für das Handstück. Ein Überschreiten der Herstellerempfehlungen erhöht die Gefahr von Schäden und kann die Lebensdauer Ihrer Handstückkomponenten erheblich verringern.

Einstellungen der Drehung



Steuerkopf

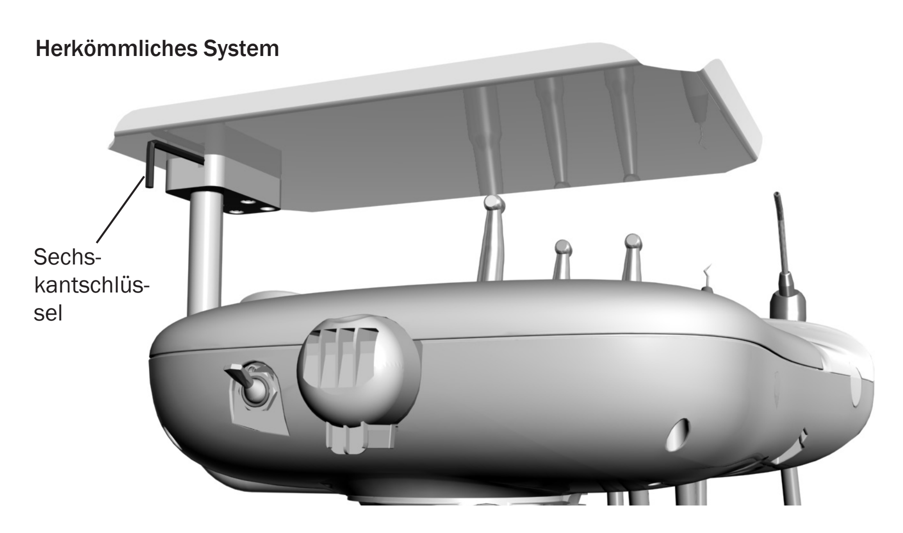
Wenn der Steuerkopf zu locker ist oder sich nur schwer drehen lässt, verwenden Sie einen 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel, um die Spannungsschraube unter dem Steuerkopf zu verstellen.

Flexarm

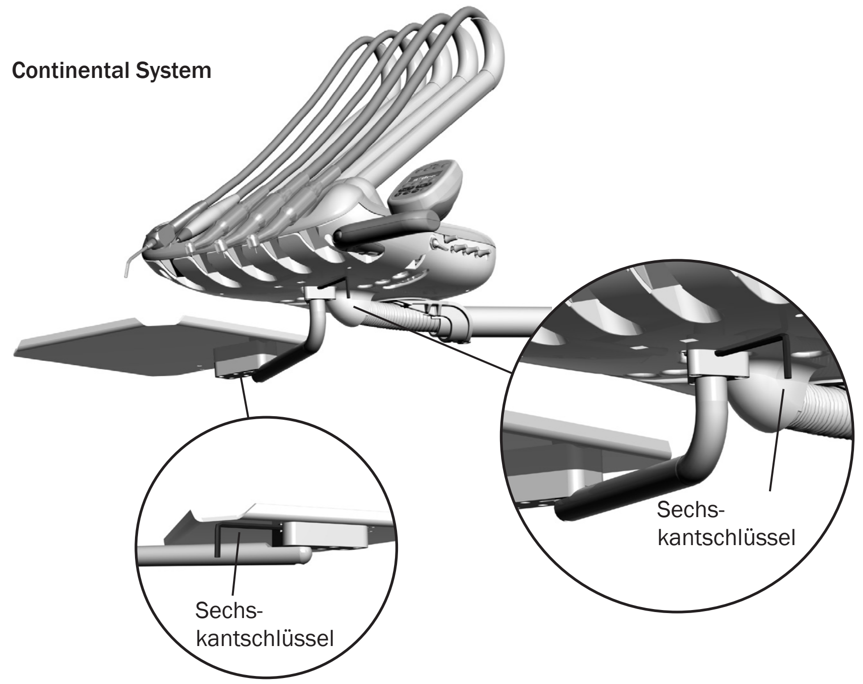
Wenn der Steuerkopf nach rechts oder links schwingt, verwenden Sie einen 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel, um die Spannung des Gewindestifts für die Flexarmdrehung einzustellen.

Einstellungen der Drehung *(Fortsetzung)*

Herkömmliches System



Continental System



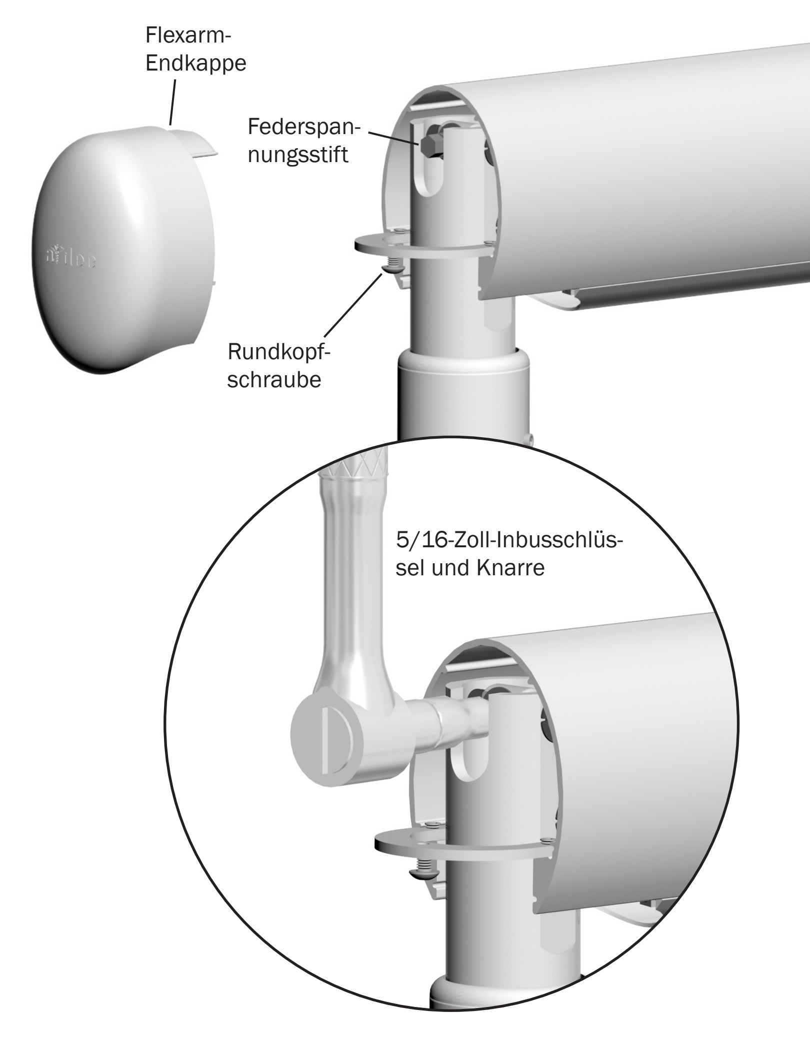
Tray-Halter

Wenn die Tray-Halter-Drehung zu fest oder zu locker ist, verwenden Sie einen 9/64-Zoll-Sechskantschlüssel, um die Spannung einzustellen:

1. Stecken Sie den Sechskantschlüssel durch die Befestigungshalterung. Drehen Sie, falls erforderlich, den Halter oder den Arm, bis sich der Schlüssel vollständig in die Montagehalterung einschieben lässt.
2. Halten Sie die Halterung fest und drehen Sie den Tray-Halter im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu senken.

Bei Continental®-Zahnarztelementen gibt es zwei Stellen, an denen die Einstellungen erfolgen: unter dem Steuerkopf und unter dem Tray-Halter.

Vertikale Einstellungen

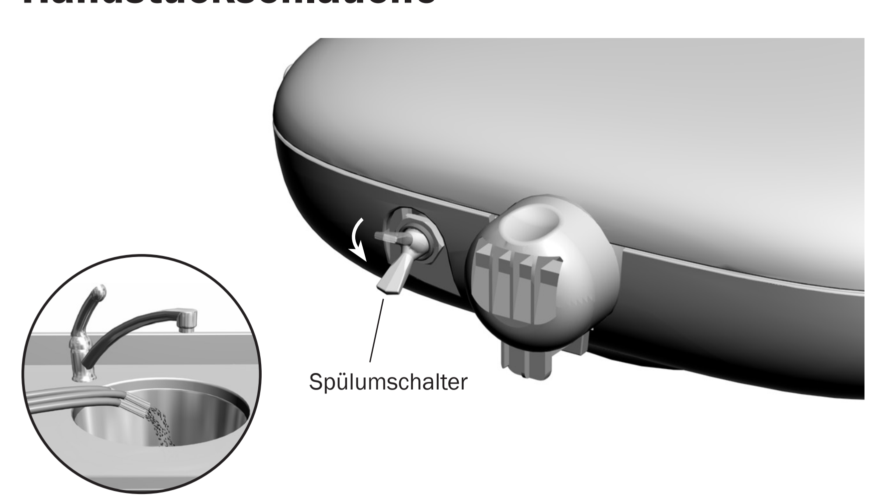


Falls der Steuerkopf beim Umschalten des Hauptkippschalters in die Position „Aus“ zu schnell nach unten oder oben bewegt wird, führen Sie zur Anpassung der Flexarm-Federspannung folgende Schritte aus:

1. Stellen Sie den Hauptschalter in die Position „Ein“.
2. Bringen Sie das Arztelement für den normalen Gebrauch zusammen mit den Handstücken an; stellen Sie eine Ablage auf den Ablagehalter.
3. Positionieren Sie den Steuerkopf so, dass sich der Flexarm in waagerechter Position befindet.
4. Lösen Sie die am weitesten vom Steuerkopf entfernt liegende Rundkopfschraube, mit der die Endkappe befestigt ist, mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel und ziehen Sie die Kappe gerade heraus.
5. Stellen Sie den Hauptschalter in die Position „Aus“.
6. Verwenden Sie einen 5/16-Zoll-Inbusschlüssel mit Knarre, um den Federspannungsstift des Flexarms so einzustellen, dass sich der Steuerkopf beim Umschalten des Hauptschalters in die Position „Aus“ langsam anhebt.
   - Wenn der Steuerkopf zu schnell angehoben wird, drehen Sie den Stift entgegen dem Uhrzeigersinn.
   - Wenn der Steuerkopf fällt, drehen Sie den Stift im Uhrzeigersinn.

Pflege und Wartung

Handstückschläuche



Verwenden Sie den Spülumschalter, um eine große Wassermenge durch den Handstückschlauch zu leiten. So wird der Schlauch nach jedem Patienten gespült:

1. Trennen Sie die Handstücke.
2. Halten Sie alle Handstückschläuche, die für Spraywasser verwendet werden, über ein Spülbecken, Speibecken oder einen Behälter.
3. Drücken Sie den Spülumschalter für 20–30 Sekunden nach unten.

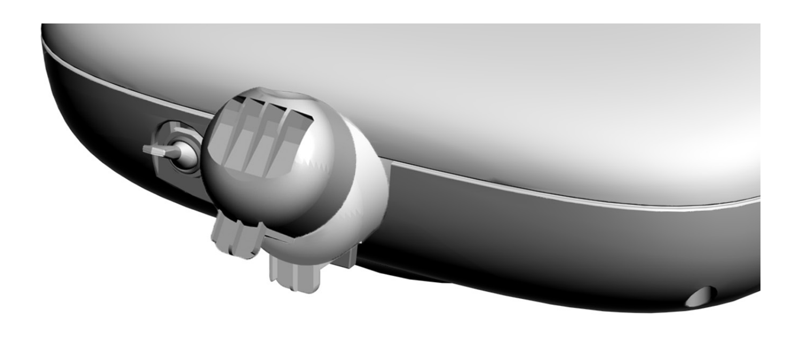


HINWEIS Entlüften Sie nach jedem Patienten alle Luft- und Wasserleitungen 20 bis 30 Sekunden lang.



WICHTIG Empfehlungen zur Reinigung und chemischen Desinfektion von Berührungs- und Transferflächen (für die kein Sperrschichtschutz zutrifft bzw. deren Sperrschichten verletzt wurden) finden Sie in der *Asepsis-Anleitung für Geräte von A-dec* (Teilenr. 85.0696.03).

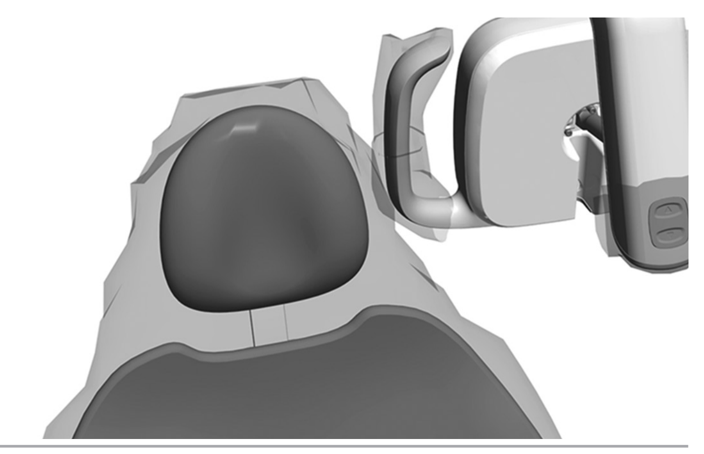
Ölsammler



Entleeren Sie den Ölsammelbehälter am Zahnarztelement bei normalem Gebrauch einmal pro Woche und bei stärkerem Gebrauch öfter. So wird der Behälter geleert:

1. Heben Sie die Abdeckung des Ölsammlers vom Steuerkopf und entfernen Sie das alte Mullstück. Die Schaumdämpfung darf nicht entfernt werden.
2. Falten Sie ein neues Mullstück (51 mm x 51 mm [2 Zoll x 2 Zoll]) in Quadrate und platzieren Sie es in der Abdeckung.
3. Schließen Sie die Abdeckung des Ölsammelbehälters wieder.

Sperrschichtschutz





HINWEIS Informationen zur ordnungsgemäßen Verwendung und Entsorgung der Sperrschicht finden Sie in den Anweisungen des Sperrschichtherstellers.

A-dec empfiehlt einen Sperrschichtschutz für alle Berührungs- und Transferflächen. Berührungsflächen sind jene Bereiche, die mit der Hand angefasst werden und während Dentalbehandlungen zu potenziellen Kreuzkontaminationspunkten werden. Transferflächen sind Bereiche, die mit Instrumenten und anderen unbelebten Objekten in Kontakt kommen.

In den USA müssen Sperrschichten unter Einhaltung der von der Zulassungsbehörde US FDA (U.S. Food and Drug Administration) festgelegten Current Good Manufacturing Practice (CGMP) hergestellt werden. Außerhalb der USA gelten die landesspezifischen Vorschriften für Medizinprodukte.



WICHTIG Empfehlungen zur Reinigung und chemischen Desinfektion von Berührungs- und Transferflächen (für die kein Sperrschichtschutz zutrifft bzw. deren Sperrschichten verletzt wurden) finden Sie in der *Asepsis-Anleitung für Geräte von A-dec* (Teilenr. 85.0696.03).

Wasserleitungswartung



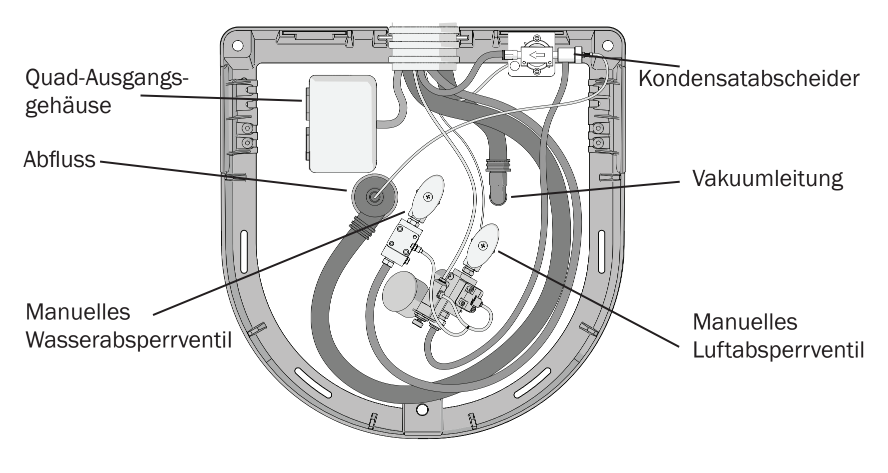
Wasserflasche für geschlossene Wasserversorgung

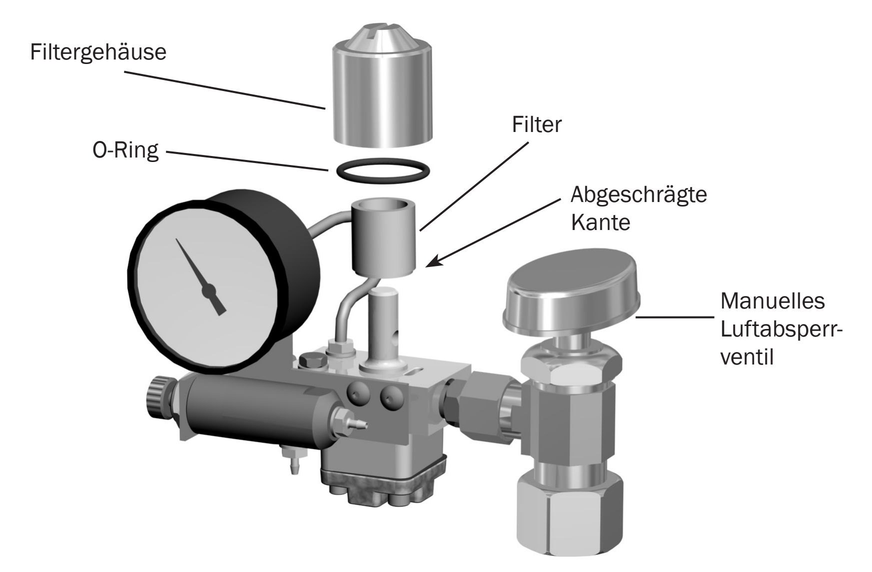
A-dec empfiehlt ein dreiteiliges Protokoll zur Aufrechterhaltung einer guten Wasserqualität in Ihrem System: laufende Verwendung der A-dec ICX®-Wasserbehandlungstabletten, regelmäßige Wassertests der Dentaleinheit und Schockbehandlung. Verwenden Sie zur Schockbehandlung der Wasserleitung der Dentaleinheit ein Produkt, das bei der Zulassungsbehörde USFDA (U.S. Food and Drug Administration) registriert ist. Bei Fragen in Bezug auf die Verträglichkeit von Produkten mit Geräten von A-dec wenden Sie sich außerhalb der USA an Ihren autorisierten Vertragshändler.



WICHTIG Folgen Sie den Anweisungen auf der ICX-Verpackung. Umfassende Informationen zur Wasserverwendung in Ihrem A-dec-System finden Sie in der *Bedienungsanleitung „Geschlossene A-dec Wasserversorgung“* (Teilenr. 86.0609.03) und im *Handbuch zur Wasserleitungswartung* (Teilenr. 85.0983.03).

Anschlüsse und Absperrventile







VORSICHT Um eine ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen, setzen Sie den Filter mit der abgeschrägten Kante in Richtung Verteiler ein.

Die Anschlüsse des am Stuhl montierten A-dec-Zahnarztelements befinden sich im abgerundeten Anschlussgehäuse unter dem Stuhl. Die Abdeckung kann für den Zugriff vom Rahmen des Anschlussgehäuses abgenommen werden.



VORSICHT Achten Sie beim Entfernen oder Ersetzen von Abdeckungen darauf, keine Kabel oder Schläuche zu beschädigen. Vergewissern Sie sich nach Wiederanbringen, dass die Abdeckungen sorgfältig sitzen.

Die manuellen Absperrventile steuern die Luft- und Wasserzufuhr zum System. Lassen Sie diese Ventile bei normaler Verwendung vollständig geöffnet (gegen den Uhrzeigersinn gedreht), um Lecks zu verhindern. Nach den Ventilen werden Luft und Wasser über getrennte Filter geleitet, bevor die Einspeisung in die Druckvorregler erfolgt. Tauschen Sie diese Filter aus, sobald sie verstopfen und den Fluss einschränken.

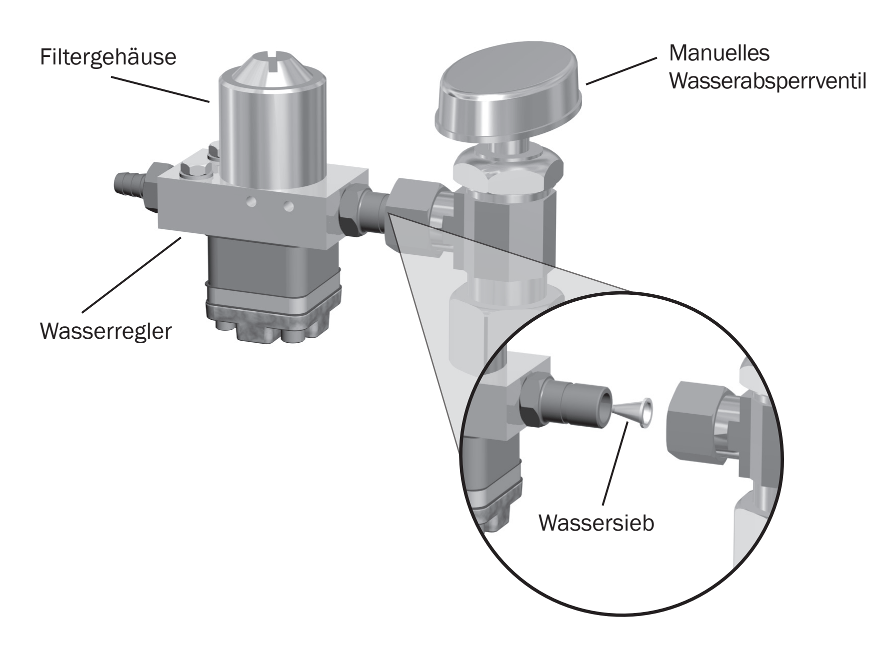
So überprüfen Sie, ob ein Luft- oder Wasserfilter verstopft ist:

1. Stellen Sie den Hauptschalter in die Position „Ein“.
2. Beobachten Sie den Luftmanometer und drücken Sie dabei die Spritzenlufttaste. Wenn der Luftdruck um mehr als 1,03 bar fällt, tauschen Sie den Luftfilter aus.
3. Behalten Sie das Speibecken im Auge und drücken Sie die Beckenspültaste. Wenn der Wasserfluss nachlässt oder versiegt, tauschen Sie den Wasserfilter aus.

So ersetzen Sie einen Filter:

1. Stellen Sie den Hauptkippschalter in die Position „Aus“ und schließen Sie das Absperrventil (im Uhrzeigersinn drehen).
2. Trocknen und entlüften Sie das System. Betätigen Sie dazu die Spritzentasten, bis keine Luft und kein Wasser mehr ausströmen.
3. Entfernen Sie mit einem Standard-Schraubendreher das Filtergehäuse vom Wasservorregler und nehmen Sie den Filter heraus.
4. Tauschen Sie den Filter aus, falls er verstopft oder verfärbt ist. Setzen Sie den Filter so ein, dass die abgeschrägte Kante in Richtung Verteiler zeigt.
5. Öffnen Sie die Absperrventile, stellen Sie den Hauptkippschalter in die Position „Ein“ und betätigen Sie die Beckenspülung, um Luft aus der Wasserleitung zu entfernen.

Versorgungen und Absperrventile *(Fortsetzung)*

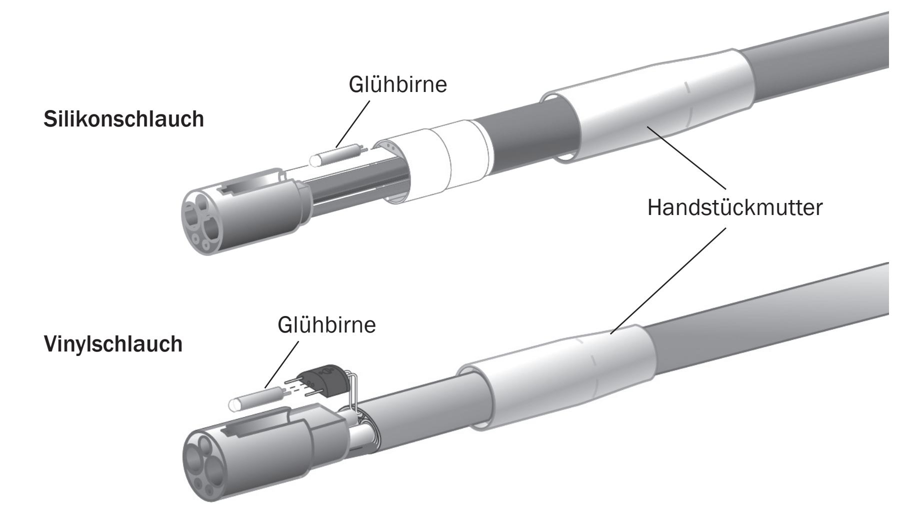


Die manuellen Wasserabsperrventile verfügen über ein Sieb, das verhindert, dass größere Fremdpartikel in das System eindringen. Prüfen und ersetzen Sie dieses Sieb regelmäßig, damit ein ungehinderter Wasserfluss zu Ihrem Gerät gewährleistet ist.

So wird das Wassersieb ersetzt:

1. Stellen Sie den Hauptkippschalter in die Position „Aus“ und schließen Sie die Absperrventile (im Uhrzeigersinn drehen).
2. Verwenden Sie einen 5/8-Zoll- oder einen verstellbaren Schraubenschlüssel, um die Druckmutter des manuellen Wasserabsperrventils zu lösen. Ziehen Sie anschließend den Wasserregler aus dem Absperrventil.
3. Entfernen Sie das alte Sieb und ersetzen Sie es durch ein neues.
4. Bringen Sie den Wasserregler im manuellen Absperrventilauslass wieder in Position und ziehen Sie die Druckmutter fest.
5. Öffnen Sie das manuelle Wasserabsperrventil (gegen den Uhrzeigersinn drehen) und stellen Sie den Hauptkippschalter in die Position „Ein“. Prüfen Sie die Armaturen auf Leckagen.

Birne für LWL-Schlauch



So ersetzen Sie die Birne in Ihrem LWL-Schlauch aus Silikon oder Vinyl mit 5 Löchern:

1. Trennen Sie das Handstück und die Schnellkupplung vom Schlauch.
2. Ziehen Sie die Handstückmutter aus Metall zurück.
3. Schieben Sie den Metallteil des Handstückanschlusses zurück (nur bei Silikonschläuchen).
4. Ersetzen Sie die Birne.
5. Setzen Sie den Metallteil des Anschlusses wieder in den Kunststoffteil ein (nur bei Silikonschläuchen).
6. Schieben Sie die Handstückmutter wieder vorsichtig über den Anschluss.



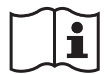
WICHTIG Informationen zum Austauschen der Birnen in Ihren Handstücken oder Schnelltrennkupplungen finden Sie in den Anweisungen, die im Lieferumfang Ihrer Handstücke enthalten sind.

Technische Daten



Mindestversorgungsanforderungen für Druckluft, Wasser und Unterdruck

Luft:	70,80 L/min (2,50 scfm) bei 551 kPa (80 psi)
Wasser:	5,68 L/min (1,50 gpm) bei 276 kPa (40 psi)
Vakuum:	339,84 L/min (12 cfm) bei 27 kPa (8 in Hg)



WICHTIG Informationen zur Tragfähigkeit von Stuhlzubehör, elektrische Daten, die Bedeutung der Symbole sowie weitere aufsichtsbehördliche Angaben finden Sie im Dokument *„Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“* (Teilenr. 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.



HINWEIS Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Anforderungen können sich je nach Standort unterscheiden. Weitere Informationen können von autorisierten A-dec Vertragshändlern eingeholt werden.

Garantie

Informationen zur Garantie finden Sie im Dokument *„Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“* (Teilenr. 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.



A-dec Hauptniederlassung
2601 Crestview Drive
Newberg, OR 97132
USA
Tel: +1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanada
Tel: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/
Kanada
Fax: +1 503 538 0276
www.a-dec.com

A-dec Australien
Unit 8
5-9 Ricketty Street
Mascot, NSW 2020
Australien
Tel: +1 800 225 010 innerhalb von Australien
Tel: +61 (0)2 8332 4000 außerhalb von Australien

A-dec China
A-dec (Hangzhou) Dental Equipment Co., Ltd.
528 Shunfeng Road
Qianjiang Economic Development Zone
Hangzhou 311106
Zheijiang, China
Tel.: +1 503 538 7478

A-dec Großbritannien
EU-Vertragshändler
Austin House, 11 Liberty Way
Nuneaton, Warwickshire CV11 6RZ
England
Tel: 0800 ADECUK (233285) innerhalb von GB
Tel: +44 (0) 24 7635 0901 außerhalb von GB

CE
0843

86.0092.03 Rev F

IFUcov3